

MS IM-PORT//EX-PORT - Ein Schiff für Kunst und Wissenschaft in Kassel

Eine Dokumentation

Bearbeitet von
Heike Klusmann, Nicolai Kudielka, Lessano Negussie, Andre May

1. Auflage 2015. Taschenbuch. 286 S. Paperback
ISBN 978 3 8376 2934 7
Format (B x L): 19,5 x 25 cm

[Weitere Fachgebiete > Kunst, Architektur, Design > Kunstwissenschaft Allgemein > Kunsttheorie, Kunstphilosophie](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Aus:

*Heike Klussmann, Nicolai Kudielka,
Lessano Negussie, Andre May (Hg.)*

MS IM-PORT//EX-PORT –

Ein Schiff für Kunst und Wissenschaft in Kassel

Eine Dokumentation

Januar 2015, 286 Seiten, kart., zahlr. farb. Abb., 34,99 €, ISBN 978-3-8376-2934-7

MS IM-PORT//EX-PORT: Ein 100 Jahre altes Fahrgastschiff diente einen Sommer lang auf der Fulda in Kassel dem freien Austausch von Kunst und Wissenschaft. Thematische Leitlinie war die Idee des Austauschs – das Leben am Fluss.

Dieses Buch dokumentiert die künstlerischen und wissenschaftlichen Arbeiten der Akteure und zeigt: Als schwimmendes Experimentierfeld für Kunst, Wissenschaft und Technik verkörperte die MS IM-PORT//EX-PORT das Versprechen einer inspirierenden Reise über geografische, ideologische und disziplinäre Grenzen hinweg.

Heike Klussmann, Künstlerin, lebt in Berlin und ist Professorin für Bildende Kunst/Architektur an der Universität Kassel. Sie gründete und leitet gemeinsam mit Thorsten Klooster die transdisziplinäre Forschungsgruppe Bau Kunst Erfinden.

Nicolai Kudielka studierte Architektur an der Universität Kassel und arbeitete als Projekt- und Bauleiter in Ingenieur- und Architekturbüros in Berlin und Paris sowie in Forschungsprojekten von Bau Kunst Erfinden.

Lessano Negussie studierte Architektur an der Universität Kassel, kuratiert Ausstellungen und war an der Forschungsplattform Bau Kunst Erfinden sowie in Architekturbüros in Berlin, Wien und Sao Paulo tätig.

Andre May studierte Visuelle Kommunikation und Grafik Design an der Kunsthochschule Kassel. Er organisiert Ausstellungen, Konzerte, Festivals und produziert Musikvideos.

Weitere Informationen und Bestellung unter:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-2934-7

VORWORT

Die Stadt ist ein Geflecht, das sich ständig neu organisiert. Ihre Bewegung spiegelt sich in wirtschaftlichen Belangen, sozialen Gefügen und baulichen Prozessen. Dadurch befindet sich öffentlicher Raum – der mit jeder Nutzung neu entsteht – ununterbrochen in zeitlicher und sozialer Veränderung. Immer mehr StadtbewohnerInnen – die ihren Lebensraum aktiv mitgestalten – hinterfragen klassische Planungsmethoden und erkennen das Potential von Leerstand in ihren Vierteln.

Orte, die ihre ursprüngliche Funktion verlieren, werden zu Freiräumen. Zwischennutzung von Brachflächen betrachtet Stadt als Laboratorium und formuliert alternative Ideen zur Nutzung des öffentlichen Raums.

Flüsse prägen Städte als sinnliche Qualität und tragen damit zu ihrer Lebensqualität bei. Die Stadt Kassel hat ein ambivalentes Verhältnis zu ihrem Fluss: Die Sicht auf die Fulda ist zumeist durch Gebäude versperrt, kulturelle Angebote – abgesehen von Wassersportvereinen – sucht man am Ufer vergebens.

Unter dem gemeinsamen Namen Studio IM-PORT//EX-PORT stoßen wir – die Architekten und Designer Lessano Negussie, Andre May und Nicolai Kudielka – auf der Suche nach einem Ort, dessen Geschichte nicht unbedingt sichtbar, aber doch spürbar ist, an einer Kasseler Anlegestelle auf ein ehemaliges Feuerlösch- und Passagierschiff.

Im Sommer 2012 transformieren wir – geleitet von der Frage nach Möglichkeiten alternativer Nutzung des Fuldaufers – die an der ›Schlagd‹ vor Anker liegende MS Stadt Kassel zu einer schwimmenden Plattform für Kunst, Wissenschaft und Lehre.

Die Anlegestelle Schlagd war früher Kassels Tor zur Welt – die Befestigung aus Pfählen und Mauern diente als Zoll- und Umschlagplatz für Schiffe. Wo einst mit Holz und Steinen gehandelt wird, docken wir im Sommer 2012 mit dem Umschlagen ideeller Güter an: In vielfältigen Interventionen – wie Ausstellungen, Vorträgen, Konzerten und Workshops – geht die MS IM-PORT//EX-PORT mit über zweihundert AkteurInnen verschiedenster Disziplinen auf Reisen. An Bord verflüssigen sich vermeintliche Grenzen zwischen Schifffahrt, Kunst, Stadt und Wissenschaft.

Wechselndes Programm, unterschiedliches Publikum und sich verändernde Raumgestaltung – aber auch feste Veranstaltungsformate, wie Seminare oder wöchentliche Barabende – machen die MS IM-PORT//EX-PORT zum Kommunikationsraum: Gedanken werden aus der Ferne hineingebracht und mit in die Weite hinausgenommen und setzen Fulda sowie stillgelegtes Schiff als Orte im Übergang in einen neuen Kontext.

In dem so entstandenen Freiraum werden Arbeitsprozesse und Vorgehensweisen im öffentlichen Raum untersucht. Anhand von Identifikation und Umgang mit der Fulda sowie Lebens- und Wohnsituationen an ihr, werden in Diskussionen Entwürfe zu positiver Stadtentwicklung und zukünftigen Initiativen ausgetauscht.

Unvorhergesehene Begegnungen, Kooperationen und Synergieeffekte sind Impulsgeber für weiter ausholende Utopien, Träume und Tauschkonzepte.

Das Buch MS IM-PORT//EX-PORT – Ein Schiff für Kunst und Wissenschaft – ist das Nachschlagewerk eines ereignisreichen Sommers auf dem Wasser in der Documenta-Stadt Kassel. Eingangs führen Interviews, Reportagen und Fotografien sowohl ans historische als auch gegenwärtige Fuldaufer. Die Atmosphäre an Bord wird – anhand von Abbildungen und Beschreibungen der vor Ort realisierten künstlerischen und wissenschaftlichen Interventionen – beleuchtet und vertieft.

Durch den Austausch von Gedanken und Ideen, den Wechsel von Tag und Nacht, Theorie und Praxis, Kunstmagazin und Materialforschung, Intervention im öffentlichen Raum und Tätowierung im Steuerhaus navigiert ein durchgängiger Indexstempel.



DIALOG

- 20 — **Atelier 30 Architekten**
Thomas Fischer
- 30 — **Wassersportzentrum Kissler**
Margot Kissler
- 32 — **Personenschiffahrt Söllner**
Karola Söllner und Wilfried Lipphardt
- 40 — **Stadtbaurat Stadt Kassel**
Christof Nolda
- 44 — **Kapitän ›Weser‹**
Ernst Hermann Meyer
- 50 — **Schiffe & Träume**
Lena Lang
- 54 — **Betriebsausflug**
Willi Rossel
- 58 — **Kapitän ›Hessen‹**
Willi Rossel
- 62 — **Wasserschutzpolizist**
Alexander Lorch
- 82 — **Typograf**
Helmut Aebischer
- 114 — **Visionerski Transport**
Nora und Franziska Wicke
- 118 — **Anwohner**
Herbert Georg-Wilhelm
von Rittersburg
- 150 — **Generous Structure**
Mathilde ter Heijne
und Tanja Schomaker
- 152 — **Der Preis des Geldes**
Christina von Braun
- 158 — **San Rocco**
Giovanni Piovene
- 162 — **Time/Bank**
Julieta Aranda
- 164 — **Imitiert!**
Paul Ertel
- 166 — **Abuse Of Power Comes As No Surprise**
Amy Patton und Mathilde ter Heijne
- 172 — **Notes on Casco as
a Generous Structure**
Binna Choi

- 192 — **Die Gestalten**
Hendrik Hellige
- 226 — **Horizonte**
Martin Pohl und Konrad Angermüller
- 228 — **The Gourmand**
David Lane und Marina Tweed
- 232 — **Der Wedding**
Axel Völcker und Julia Boek

SCHAU

- 68 — **Bord Daek Dig**
Partizipative Performance
- 70 — **Schuldenberg Foundation**
Gruppenausstellung
- 72 — **Die Goldene Diskofaust**
Gruppenausstellung
- 74 — **Fucking Fast**
Gruppenausstellung
- 76 — **Metastable Circuit**
Soundperformance
- 78 — **IM-PORT//EX-PORT OPEN**
Tennisturnier
- 86 — **Das Zebra streifen**
Stadtrundgang und Filmvorführung
- 102 — **Arranged Space Unarranged**
Installation im öffentlichen Raum
- 104 — **Noog**
Online-Sammelalbum
- 120 — **The Gaze**
Ortsspezifische Installation
- 134 — **Momenta 100**
Filmvorführung
- 142 — **Grand Cargo**
Gruppenausstellung
- 144 — **Loreley**
Gruppenausstellung
- 168 — **Dire Straits**
Video- und Audiovorführung
- 180 — **Slawjana Kola**
Ausstellung
- 180 — **Lectro Circus**
Soundperformance

- 182 – **Modern Day Sea Shanty**
Ausstellung
- 210 – **Bewegter Wind**
Projektion
- 224 – **Fantôme**
Verlagsvorstellung
- 236 – **Septim**
Lesung
- 236 – **Liebe Kosmos Tod**
Lesung
- 242 – **Glaube. Liebe. Hoffnung.**
Vortrag
- 246 – **Familie Krepelberger**
Tattoo-Performance

LABOR

- 12 – **Wahrnehmung des Flusses**
Analyse des städtischen Umfeldes
- 24 – **Im Boot**
Produktdesignseminar
- 46 – **Bullauge**
Fotoseminar
- 66 – **Pützen**
Zeichenseminar
- 88 – **Energy Flux in Space**
Energie- und Materialworkshop
- 92 – **Diagrams**
Visualisierungsworkshop
- 94 – **Materials in Progress**
Materialkonferenz
- 98 – **Sonnendeck**
Seminar Dachbau
- 106 – **Action Camera Lights**
Filmworkshop
- 110 – **Regatta**
Seminar Bootsbau
- 126 – **Me:Fragmenta – Vodar Eiland**
Musical Workshop und Aufführung
- 128 – **Gründe!**
Beratungs- und Mentoringprogramm
- 128 – **Socialbar**
UnternehmerInnen-Plattform
- 130 – **Stadt.Land.Fluss**
Symposium
- 130 – **Nature Addicts**
Workshop und Symposium
- 132 – **Experimenta Urbana**
Städtebau und Architektur Workshop
- 204 – **Moby Dicker**
Filmseminar
- 228 – **Stulle & Gut**
Kulinarisches Projekt

KLUB

- 136 – **Tanz in Sicht**
maritime Tanzveranstaltung
 - 198 – **Beatween**
After Hour
 - 198 – **Schotten Offen**
Barabende
 - 200 – **Beat Water Horizon**
Projektions- und Tanzveranstaltung
 - 208 – **Frieze Magazine**
Magazin-Release-Party
 - 212 – **Kingsizecasino**
Funk und Soul Disko
 - 214 – **Paris Suit Yourself**
Rockkonzert
 - 220 – **Ex**
RnB-Konzert und Tanzveranstaltung
 - 230 – **Captain's Dinner**
Dinner
 - 234 – **Tiefgang**
Klassik- und Elektrokonzert
- ~~~~~
- 252 – ²⁸⁰ Vita / Mitwirkende / Website
Veranstaltungen 2012 / Glossar
Abbildung / Literatur / Danksagung
Impressum